



**LATEIN**  
**AMERIKANISCHE**  
**TAGE**

**Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage**

**Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage****PROGRAMM B****Schaubühne Lindenfels**

Mi. 25.10 / 19:00 Uhr / **FILM: UN VARÓN**

Mi. 25.10 / 21:30 Uhr / **FILM: MI PAIS IMAGINARIO**

Do. 26.10 / 19:00 Uhr / **KURZFILMPROGRAMM EINE WELT + GESPRÄCH**

Do. 26.10 / 21:30 Uhr / **FILM: MEDUSA**

Fr. 27.10 / 19:00 Uhr / **VORFILM: LA TIERRA SIN MAL + FILM: ADIOS BUENOS AIRES**

Fr. 27.10 / 21:15 Uhr / **VORFILM: PLATISFERA + FILM: UTAMA**

Sa. 28.10 / 18:00 Uhr / **FILM: DE QUIJOTES Y SEMILLAS**

Sa. 28.10 / 20:00 Uhr / **FILM: VAMOS A LA PLAYA**

Sa. 28.10 / 22:00 Uhr / **FILM: MEDUSA**

So. 29.10 / 19:00 Uhr / **FILM: ADIÓS BUENOS AIRES**

So. 29.10 / 21:15 Uhr / **VORFILM: ESTRELLAS DEL DESIERTO +  
FILM: MI PAIS IMAGINARIO**

Mo. 30.10 / 19:00 Uhr / **FILM: TÓTEM**

Mo. 30.10 / 21:00 Uhr / **FILM: AS BESTAS**

Di. 31.10 / 17.00 Uhr / **FILM: LA MEMORIA INFINITA**

Di. 31.10 / 18.45 Uhr / **FILM: 20.000 ESPECIES DE ABEJAS**

Di. 31.10 / 21.15 Uhr / **FILM: ANHELL69**

**VHS Leipzig**

Fr. 10.11 / 17:00 – 20:15 Uhr / **WORKSHOP: WAS IST POPULISMUS? DEMOKRATIE IN GEFAHR?  
WURZELN DES POPULISMUS IN LATEINAMERIKA**

Sa. 11.11 / 10:30 – 13:45 Uhr / **WORKSHOP: POPULISMUS IN LATEINAMERIKA UND EUROPA**

Sa. 11.11 / 14:15 – 17:30 Uhr / **WORKSHOP: ALTE UND NEUE POPULISTEN IN LATEINAMERIKA**



## Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage



## UN VARÓN

**Fabian Hernández, 2022, Kolumbien /Frankreich/Niederlande/Deutschland, 82', OmeU**

Carlos, 16, lebt in einem Jugendheim in Bogotá. Es ist Weihnachten und er sehnt sich danach, den Tag mit seiner Mutter und seiner Schwester zu verbringen. Als er das Heim verlässt, wird er mit der Brutalität seines Viertels konfrontiert, das vom Gesetz des Stärkeren beherrscht wird. Er muss beweisen, dass er dazu gehört. Doch der Wunsch nach Anerkennung kollidiert mit gegensätzlichen Gefühlen in seinem Inneren. Das queere Coming-of-Age-Drama ist das Spielfilmdebüt von Fabián Hernández (\*1985 in Bogotá), inspiriert von eigenen Erfahrungen. Er erforscht das stereotype Männlichkeitskonzept in Kolumbien und setzt ein starkes Zeichen gegen den Machismo.

## Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage



## MI PAIS IMAGINARIO

**Patricio Guzmán, 2022, Chile/Frankreich, 83', OmdU**

Eines Tages, ohne Vorwarnung, brach eine Revolution aus. Es war das Ereignis, auf das der Dokumentarfilmer Guzmán sein Leben lang gewartet hatte: Millionen Menschen auf der Straße, die Gerechtigkeit, Bildung, Gesundheitsversorgung und eine neue Verfassung forderten, welche die strengen Regeln ersetzen sollte, die dem Land während der Militärdiktatur Pinochets auferlegt worden waren. Der Film zeigt Proteste an vorderster Front sowie Interviews mit Aktivist\*innen und stellt auf eindrucksvolle Weise eine Verbindung zwischen der komplizierten Geschichte Chiles, den aktuellen revolutionären sozialen Bewegungen und der Wahl eines neuen Präsidenten her.

25.10 / 21:30Uhr / Schaubühne Lindenfels

29.10 / 21:15 Uhr / Schaubühne Lindenfels

**Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage****KURZFILMPROGRAMM EINE WELT****PLATISFERA** Julio Pérez del Campo, 2021, Spanien, 14', OmeU

Plastikmüll ist eine wachsende Bedrohung für unsere Umwelt. Ein spanisches Forscher\*innen-Team fand inzwischen sogar Mikroplastik in der Antarktis und in der Troposphäre und erläutert Folgen und Handlungsmöglichkeiten.

**LA TIERRA SIN MAL** P. Pintor, S. Vecchione, 2021, Argentinien, 9', OmeU

Ausgehend von einem Guaraní-Mythos, der von der ewigen Suche nach dem „Land ohne Übel“ erzählt, begeben wir uns in das argentinische Misiones, wo die Einwohner\*innen unter den Folgen der Abholzung des Regenwaldes leiden.

**VACA MUERTA: EL CUENTO DEL ORO NEGRO Y LA LLUVIA VERDE** Vacabonsai Colectivo Audiovisual, 2022, Argentinien, 7', OmeU

Der animierte Kurzfilm erklärt anschaulich am Beispiel von Vaca Muerta, wie Finanzströme funktionieren, um Kohlenwasserstoffe im Austausch für das Versprechen von Energie, Arbeitsplätzen und Entwicklung zu fördern.

**ESTRELLAS DEL DESIERTO** Katherina Harder Sacre, 2022, Chile, 19', OmeU

In der Atacama Wüste lebt Antay in einem Dorf, das vor seinen Augen aufgrund der Dürre verschwindet: Immer mehr Einwohner\*innen verlassen den Ort.

**POR UNA VIDA MEJOR** Laurie Stührenberg, 2021, Spanien, 27', OmdU

Die gläserne Decke – das ist die unsichtbare strukturelle Wand, die viele Frauen daran hindert, über sich hinauszuwachsen. Sechs lateinamerikanische Frauen, die ohne regulären Aufenthaltsstatus in Spanien leben, erzählen ihre Geschichte.



## Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage



## MEDUSA

**Anita Rocha da Silveira, 2021, Brasilien, 127', OmdU**

Brasilien, in nicht näher definierter Zukunft: Die Säkularisierung ist aufgehoben, das Land wird von der Kirche regiert. Nachts ziehen Mariana und ihre gewaltbereiten Mitstreiterinnen maskiert durch die Stadt. Sie sind auf der Jagd nach Frauen, die gegen Sitte und Moral verstoßen. Ihre Ideologie fußt auf einer urban legend, wonach der Sünderin Melissa von einem Engel das Gesicht angezündet wurde. Anita Rocha da Silveira inszeniert mit MEDUSA ein laut- und bildstarkes Statement über (weibliche) Ohnmacht in totalitär-patriarchaler Gesellschaft und übt damit scharfe Kritik an den demokratiefeindlichen Tendenzen ihres Herkunftslandes Brasilien.

26.10 / 21:30 Uhr / Schaubühne Lindenfels

28.10 / 22:00 Uhr / Schaubühne Lindenfels



## Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage



## ADIÓS BUENOS AIRES

**Germán Kral, 2023, Argentinien/Deutschland, 93', OmdU**

Argentinien 2001: Julio Färber, Besitzer eines kleinen Schuhladens in Buenos Aires und leidenschaftlicher Bandoneon-Spieler, sieht angesichts der Wirtschaftskrise und des politischen Chaos keinen anderen Ausweg mehr, als auszuwandern. Doch dann lernt er durch einen Autounfall die Taxifahrerin Mariela kennen, die ihm zunächst gehörig auf die Nerven geht, sich dann aber bald samt ihrem Sohn Pablito in sein Herz schleicht. Und mit Ricardo Tortorella, einer Tango-Ikone findet Julios Tango-Band zu altem Glanz zurück. Das alles soll Julio aufgeben für ein wirtschaftlich gesichertes Leben in Europa, wo niemand so für den Tango und die Liebe brennt?

27.10 / 19:00 Uhr / Schaubühne Lindenfels

29.10 / 19:00 Uhr / Schaubühne Lindenfels



## Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage



UTAMA

**Alejandro Loayza Grisi, 2022, Bolivien, 87', OmdU**

Das bolivianische Hochland der Anden: Hinter Vigilio und Sisa aus der Ethnie der Quechua liegt ein langes gemeinsames Leben, geprägt durch die traditionelle Lebensweise mit Lama-Zucht, in enger Verbindung mit der Natur. Doch der Regen bleibt aus, aus dem Dorfbrunnen kommt kein Wasser, und Vigilio ist ernsthaft krank. Bei einem Besuch drängt ihr Enkel sie zum Umzug in die Stadt, in die moderne Welt, die nicht die ihre ist, die ihre Sprache und ihre Lebensweisen nicht mehr nutzt. Eine Liebesgeschichte in atemberaubender Landschaft und zugleich ein aktueller Kommentar zum Klimawandel, der gerade die indigenen Völker am härtesten trifft.

27.10 / 21:15 Uhr / Schaubühne Lindenfels



## Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage



## DE QUIJOTES Y SEMILLAS

**Patxi Uriz, Jordi Matas, 2021, Spanien, 88', OmeU**

Der Koch Santi Cordón reist zusammen mit Landwirt Alberto Marín mit einem Lastenfahrrad voller Saatgut (Verducleto) durch kaum bewohnte Dörfer in Spanien. Zusammen radeln sie 900 km bis zum Filmfestival in Málaga. Dabei entsteht ein amüsanter Roadmovie über die letzten Gemüsegärtner\*innen, die sie auf dem Weg kennenlernen: die letzten „Quijotes“. De Quijotes y Semillas ist ein Dokumentarfilm der besonderen Art, voller Bewusstsein und Poesie, Widerstand und Leidenschaft. Mit ihrem „Gemüserad“ finden sie Hoffnung in der unbewohnten Landschaft eines fast vergessenen Spaniens und eines fast vergessenen kulinarischen Schatzes.

28.10 / 18:00 Uhr / Schaubühne Lindenfels

## Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage



## VAMOS A LA PLAYA

**Bettina Blümner, 2022, Kuba/ Deutschland, 90', 0 Deutsch**

Die Student\*innen Benjamin, Katharina und Judith reisen nach Kuba, um Katharinas Bruder zu finden. Doch dieses Vorhaben wird schnell zur Nebensache, denn die drei verstricken sich immer tiefer in emotionalen Widersprüchen und sexuellen Begierden – zudem kollidieren zunehmend die klischeehaften Projektionen der westlichen Tourist\*innen mit der komplexen Realität wirtschaftlicher Ungleichheit auf der Insel. Das Roadmovie wirft auf tragikomische Weise Fragen um jugendliche Befindlichkeiten auf und gibt einen Einblick in das Verhältnis von naivem Tourismus und kubanischer Lebensrealität.

28.10 / 20:00 Uhr / Schaubühne Lindenfels



## Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage



## TÓTEM

**Lila Avilés, 2023, Mexiko/Dänemark/Frankreich, 95', OmdU**

Die siebenjährige Sol (Naíma Sentíes) verbringt den Tag im Haus ihres Großvaters und hilft bei den Vorbereitungen für eine Überraschungsparty für ihren Vater. Im Laufe des Tages wird es chaotisch und Konflikte drohen die Familie zu zerbrechen. Doch Sol erkennt die Essenz des Loslassens als Erlösung für das Dasein an.

Leipzig-Premiere

30.10 / 19:00 Uhr / Schaubühne Lindenfels

## Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage



## AS BESTAS

**Rodrigo Sorogoyen, 2022, Spanien/Frankreich, 137', OmdU**

Olga und ihr Mann Antoine (Marina Foïs und Denis Ménochet) sind auf der Suche nach etwas Ruhe in ein kleines ländliches Dorf gezogen. Dort leben sie ihren Traum vom eigenen Bauernhof und alles könnte so schön sein. Aber nicht alle in dem Ort freuen sich über die neuen Nachbarn. Und so kommt es zu offenen Anfeindungen und Missgunst.

30.10 / 19:00 Uhr / Schaubühne Lindenfels



## Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage



## LA MEMORIA INFINITA

**Maite Alberdi, 2023, Chile, 85', OmdU**

Der bekannte chilenische Journalist und Autor Augusto Góngora und die Schauspielerin und spätere Kultusministerin von Chile, Paulina Urrutia heiraten nach 20 Jahren glücklicher Beziehung. Paulina beginnt 2014 damit, alltägliche Momente auf Video aufzunehmen, als bei ihrem Mann Alzheimer diagnostiziert wird. Momentaufnahmen von Liebe, Zärtlichkeit, Nähe und Entfremdung entstehen und zeichnen einen deutlichen Verlauf der fortschreitenden Krankheit.

31.10 / 17:00 Uhr / Schaubühne Lindenfels

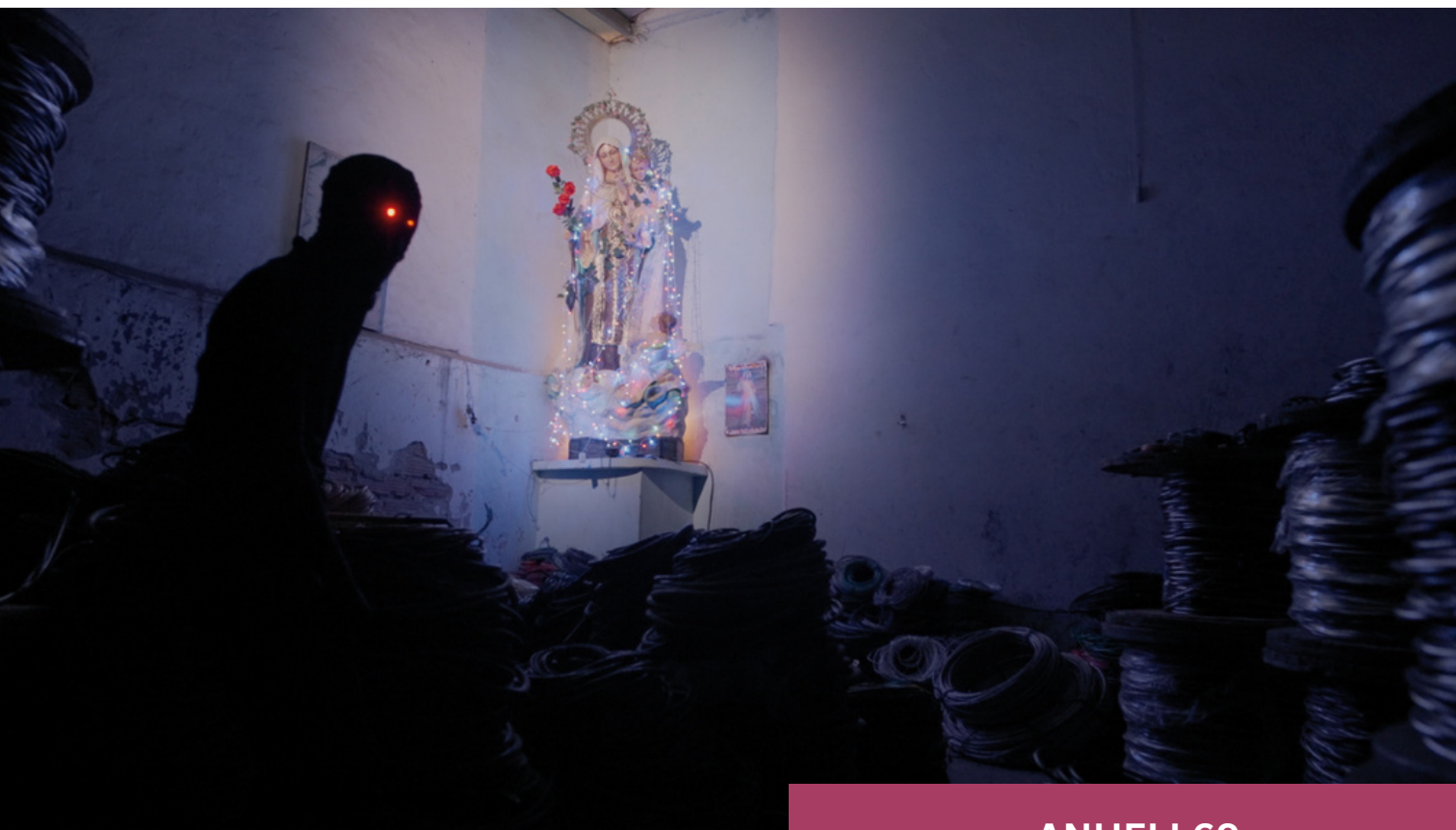
**Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage****20.000 ESPECIES DE ABEJAS****Estibaliz Urresola Solaguren, 2023, Spanien, 128', OmdU**

Cocó ist acht Jahre alt und kann schon jetzt als Kind den Erwartungen der Umwelt nicht entsprechen und versteht nicht warum. Jeder besteht darauf, das Kind Aitor zu nennen. Doch Cocó identifiziert sich weder mit diesem Geburtsnamen, noch stimmt das Selbstbild mit den Vorstellungen anderer überein. Währenddessen stürzt Cocós Mutter Ane in eine berufliche und emotionale Krise. In den Ferien beschließt sie, mit den drei Kindern ihre Mutter zu besuchen. Cocó begibt sich an der Seite der Frauen, die gleichzeitig über ihr eigenes Leben und ihre eigenen Wünsche nachdenken, auf Identitätssuche.

31.10 / 18:45 Uhr / Schaubühne Lindenfels



## Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage



ANHELL69

**Theo Montoya, 2022, Kolumbien/Rumänien/Frankreich/Deutschland, 75', OmdU**

Ein Leichenwagen bahnt sich seinen Weg durch die kolumbianische Millionenstadt Medellín. Hintendrin, im Sarg, liegt ein junger Regisseur. Dort schwelgt er in Erinnerungen an die Vorbereitungen für seinen ersten richtigen Film. Ein B-Movie über Geister schwebte ihm vor und alle seine Freunde dafür vor die Kamera holen, diesen queeren Menschen im Kampf auf urkonservativem Boden eine Plattform geben. Doch der Hauptdarsteller, auf Instagram nur als „Anhell69“ bekannt, stirbt vor Beginn der Dreharbeiten an einer Überdosis. Trotzdem macht der Regisseur einen Film. Nur hat der nichts mehr mit seiner ursprünglichen Vision gemeinsam.

31.10 / 21:15 Uhr / Schaubühne Lindenfels

## Programm der 14. Lateinamerikanischen Tage

### Spanisch beim gemeinsamen Austausch trainieren



### WORKSHOP-REIHE

Die interaktiv angelegte Workshop-Reihe „Sprache trifft Entwicklung“! in spanischer Sprache möchte dazu beitragen, bei den Teilnehmer/-innen ein besseres Verständnis des Begriffs „Entwicklungspolitik“ zu erreichen. Die Reihe beschäftigt sich u. a. mit neuen, aktuellen Herausforderungen für die internationale Zusammenarbeit in und mit der Region Lateinamerika.

Gesprächsleiter: Diego Serra (Politikwissenschaftler)

Dauer des Workshops: 3 Stunden

Eintritt: 15 Euro (Keine vorherige Anmeldung notwendig)

Anforderungen: Spanisch ungefähr Niveau B.1

### WAS IST POPULISMUS? DEMOKRATIE IN GEFAHR? WURZELN DES POPULISMUS IN LATEINAMERIKA

Fr. 10.11 / 17:00 – 20:15 Uhr / VHS LEIPZIG

### POPULISMUS IN LATEINAMERIKA UND EUROPA

Sa. 11.11 / 10:30 – 13:45 Uhr / VHS LEIPZIG

### ALTE UND NEUE POPULISTEN IN LATEINAMERIKA

Sa. 11.11 / 14:15 – 17:30 Uhr / VHS LEIPZIG